

G47 / 1587 (Unger, Hellmuth; Sattler, A.), Von Hand: Autor, Ortsangabe, Datum, Widmung; 'Frage nicht wohin die Wege lauten, die wir gehen, Tod und Leben zu allen Zeiten bei einander stehn. Tod und Leben sind ewige Feinde seit Weltenlauf, und kein einziger unsrer Gemeinde hielte sie auf. Siehst du heute das Leben siegen, machtvoll und gross, morgen schon kann es dem Tode erliegen, der Stärke bloss. Keinem kannst du als Freund dich erzeigen und keines fliehn: aber beten kannst du und schweigen und niederknien! Fräulein A. Sattler z. frd. Erg. Würzburg d. 6. XII 1911. Hellmuth Unger'.

Ca 6470
 Frage nicht wohin die Wege lauten,
 die wir gehen
 Tod und Leben zu allen Zeiten
 bei einander stehn.
 Tod und Leben sind ewige Feinde
 seit Weltenlauf
 und kein einziger unsrer Gemeinde
 hielt sie auf.
 Siehst du heute das Leben siegen,
 machtvoll und gross,
 morgen schon kann es dem Tode erliegen,
 der Stärke bloss.
 Keinem kannst du als Freund dich
 erzeigen, ^{aber} keines fliehn,
 aber beten kannst du und schweigen
 und niederknien.
 Fräulein A. Sattler z. frd.
 Würzburg d. 6. XII 1911
 Hellmuth Unger

IDENTIFIER

LCA_000050500

ARTIST

Unger, Hellmuth; Sattler, A.